



PRESSEINFORMATION

Trabant-Studie von Herpa auf der IAA: 93 Prozent wollen den newTrabi

Der newTrabi soll kultig, innovativ und unkompliziert sein – und mit Hilfe von Sponsoren und Partnern bald als fahrfähiger Prototyp entwickelt werden

Diethofen, 24. September 2007 – 93 Prozent der Umfrageteilnehmer wünschen, dass der newTrabi Wirklichkeit werden soll. Das ergab die von Herpa initiierte Meinungsumfrage im Rahmen der Internationalen Automobilausstellung 2007. Überwältigende Resonanz: Mehr als 10.000 Autofans nahmen auf der Messe und über www.newtrabi.com teil und definierten ihre Anforderungen und Erwartungen an einen neuen Trabi. Das Gros der Teilnehmer setzt auf ein kultiges, unverwechselbares Design mit innovativer, sparsamer Technik. Gemeinsam mit Partnern und Sponsoren soll die Initiative weiter geführt werden.

Der Miniaturmodell-Hersteller Herpa stellte auf der IAA erstmalig seine Designstudie „newTrabi“ im Maßstab 1:10 vor. Vom 13. bis zum 23. September konnten Besucher der weltgrößten Automobilmesse ihre Meinung zum newTrabi kundtun. Rund 9.000 ausgefüllte Fragebögen auf der IAA sowie rund 2.500 beantwortete Onlinefragebögen unterstreichen das hohe Interesse an der Initiative. 93 Prozent der Umfrageteilnehmer sind von der Idee der Wiederbelebung des Kultautos überzeugt. Die charaktervollen Stilelemente des Trabant, in moderner Form umgesetzt, sollen nach ihrer Meinung auch einen neuen Trabant auszeichnen. Die Mehrheit setzt zudem auf die Neu-Interpretation der typisch unkomplizierten und robusten Technik, und erwartet bei einem neuen Trabant zudem eine innovative und umweltfreundliche Lösung hinsichtlich des Antriebs.

„Die überaus hohe Resonanz auf die newTrabi-Umfrage hat unsere Erwartungen mehr als übertroffen“, freut sich Klaus Schindler, Begründer der „Initiative newTrabi“ und Mitglied der Geschäftsleitung bei Herpa. „Die Ergebnisse bestätigen unser Engagement: Die Menschen wollen den Trabant gerne in moderner Form wieder auf den Straßen sehen. In vielen Gesprächen wurde deutlich, wie sehr sich die Autofans hierbei eine maßgebliche Rolle des „Autoland Sachsen“, der Geburtsstätte des Trabants, wünschen. Auch von den Medien wurde dieser Punkt mit großem Nachdruck beleuchtet. Unsere Grundidee scheint somit die Menschen in hohem Maße anzusprechen. Das bestärkt uns natürlich in unseren Bemühungen, Partner und Sponsoren zu finden, vorzugsweise aus dem „Autoland Sachsen“, mit denen wir diese zukunftssträchtige Initiative weiter gestalten können. Als nächsten Schritt haben wir uns die Entwicklung eines fahrfähigen Prototyps des newTrabi vorgenommen.“

Die Herpa / newTrabi Initiative stellt sich vom 12.10.2007 - 14.10.2007 auf der Messe Modell & Hobby, Leipzig vor.

Weitere Informationen und Bildmaterial erhalten Sie unter: www.herpa.de/presse/newtrabi oder www.oskar.de.

Über Herpa:

Die Herpa Miniaturmodelle GmbH ist weltweit führender Markenhersteller von Auto- und Flugzeugmodellen für Sammler, Modellbauer und für Werbezwecke. Durch die Zusammenarbeit mit renommierten Auto- und Nutzfahrzeugmarken, Flugzeugherstellern und fast allen Airlines der Welt schafft Herpa eine einzigartige Produktvielfalt und Aktualität. Jährlich werden über drei Millionen Herpa-Modelle überwiegend in Deutschland hergestellt und über ein internationales Händlernetz vermarktet. Herpa steht als Branchenführer für höchste Ansprüche an Produktdesign und innovatives Marketing. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Dietenhofen, Deutschland, beschäftigt 250 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von rund 20 Millionen Euro. Herpa wurde 1949 von Wilhelm Hergenröther gegründet, 1965 von Fritz Wagener (RIWA) übernommen und ist seitdem im Besitz der Familie Wagener.

Pressekontakt:

Herpa Miniaturmodelle GmbH
Daniel Stiegler
Leonrodstraße 46-47
90599 Dietenhofen
Telefon: 09824 951-999
Telefax: 09824 951-4999
E-Mail: daniel.stiegler@herpa.de

Kaltwasser Kommunikation
Oliver Cyrus, Christina Heinickel
Prinzregentenufer 3
90489 Nürnberg
Telefon: 0911/530630
Fax: 0911/53063-200
E-Mail: herpa@kaltwasser.de



Stiliche Hostessen
betreuen die Besucher



Tausende von Besuchern
gaben ihre Meinung ab



Initiator Klaus Schindler ist Mitglied
der Herpa Geschäftsleitung